



## Beschlussempfehlung und Bericht

### des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten  
Markus Rinderspacher, Isabell Zacharias,  
Martina Fehlner u.a. und Fraktion (SPD)**  
Drs. 17/12355

### Skandal um verkaufte NS-Raubkunst aufklären

#### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Der zweite Spiegelstrich erhält folgende Fassung:  
„darzustellen, inwieweit relevante Archivmaterialien öffentlich zugänglich sind,“
2. Der dritte Spiegelstrich erhält folgende Fassung:  
„die Einrichtung einer unabhängigen Kommission zur Aufklärung dieser Tatbestände mit in die Überlegungen aufzunehmen und“
3. Es wird folgender vierter Spiegelstrich angefügt:  
– „ein Konzept zur Aufstockung der Personalstellen im Bereich der Provenienzforschung bei den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen und der Landesstelle für die nicht-staatlichen Museen in Bayern zu prüfen.“

Berichterstatlerin: **Isabell Zacharias**  
Mitberichterstatlerin: **Michaela Kaniber**

#### II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Dringlichkeitsantrag mitberaten.

2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 52. Sitzung am 13. Juli 2016 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 125. Sitzung am 29. September 2016 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

**Oliver Jörg**  
Stellvertretender Vorsitzender